

Protokoll der 2. Pfarrgemeinderatssitzung

DATUM: 08. JANUAR 2015
ORT: MARKKLEEBOERG

ANWESENHEIT: PFR. A. LOMMATZSCH M. PFEIFER
A. KLEIN M. ELSNER
CH. DENECKE M. PLUM
DR. R. FISCHER PROF. DR. D. SCHNEIDER
M. WELLMANN CH. KÖST
E. KÖHLER J. ALBUS
K. SUREK

ABWESEND: DR. N. LEGUTKE C. WOLF
M. KEMP-OBERHETTINGER

1.	Geistlicher Impuls Pfr. Lommatzsch zur Bildung der Verantwortungsgemeinschaften im Bistum Dresden-Meißen in Reflektion auf Vat.II
2.	Begrüßung Ch. Denecke
3.	Protokoll der letzten Sitzung angenommen mit 1 Enthaltung
4.	Neue Gemeinderäte (M. Plum) Pegau 7 Personen, wurde vom Pfarrer berufen Zwenkau 8 Personen, werden berufen Markkleeberg bisher nur 2 Personen, weitere sind bereit, im Hintergrund mitzuarbeiten. Böhlen 5 Personen Satzung zu Gemeinderäten und die Namen werden im Anhang beigefügt
5.	Ziele des PGR für die nächsten Jahre Schwerpunkt Jugendarbeit (D.Schneider), geringe Bindung der Jugend an Gemeinden und der Jugendlichen untereinander, Rahmenbedingungen und Möglichkeiten schaffen, Kontakt Studentengemeinde Jugendarbeit läuft gut (K.Surek), Jugendband in Gründung, Vorjugend läuft an Kommunikation nach außen erweitern (Ch.Denecke), Pfarrbrief, Website, Schaukästen In den Kirchen den AK'en und Gremien Gesichter geben (M.Pfeifer), bekannt machen Thementisch beim Kirchenkaffee initiieren (M.Kemp-Oberh.), Sprechzeiten des PGR, Frühschoppen und Geselligkeit (D.Schneider), Werbung für Seniorenfasching (M.Wellmann) Email-Adresse für PGR (M.Plum), für Anregungen und Beschwerden, Management (Ch.Köst) positiver Blick, wird auf TO für nächste Sitzung aufgenommen Mehr Außenwirkung (K.Surek) auch ökumenisch und in Richtung Connewitz Flüchtlingsproblematik (A.Klein) Erkundungsprozeß weitertragen (Ch.Köst), Glaubensvermittlung für Erwachsene Finanzielle Transparenz (K.Surek), eher Kirchenrat, Hinweis M. Pfeifer auf Kirchl. Jugendarbeit, Transparenz notwendig Gemeindeabend initiieren zur Arbeit des Kirchenrates und der Finanzen der Pfarrei – angenommen! Separate Kassen für bestimmte Zwecke (D.Schneider), wurde in der Vergangenheit schon diskutiert (M.Plum), es darf keine „schwarzen Kassen“ geben (A.Lommatzsch)

6.	<p>Berichte aus den Gemeinderäten</p> <p>Pegau: Konstituierung des Gemeinderates, Problem ist Überalterung der Gemeinde, junge Leute werden gesucht, Fronleichnam Vorbereitung dieses Jahr, Hedwigsfest, Firmung</p> <p>Böhlen: anfallende Arbeiten werden erledigt</p> <p>Zwenkau: Vortsetzung der bisherigen Arbeit, Ökumene läuft gut, gute Jugendarbeit, Krippenspiel, Weinfeste sollten besser bekannt gemacht werden, Dr. Fischer spielt Orgel, Fastenseminare 24.2. P.Knapp</p> <p>Markkleeberg: n.n., siehe auch TOP7</p>
7.	<p>Berichte aus den Arbeitskreisen</p> <p>AK Jugend: Vorjugend sehr gut angenommen, Jugendband in Gründung, AK Jugend trifft sich 15.1., helfende Hände benötigt, Frage nach Gemeindezugehörigkeit: fast nur aus Markkleeberg, Transport ist kein Problem, ca. 110 Briefe wurden verschickt, ca. 30 TIn sowie Anfragen nach nächsten Treffen</p> <p>AK Willkommenskultur: Name soll verändert werden, da jetziger Name nicht den Kern trifft, momentan ist Klima in der Pfarrei Thema, nächste Runde 1.2., Gemeindegandertag in Planung 30.5. Zwenkau mit Abendmesse in Zwenkau, Frage nach Pfarrbus: wird verschrottet, momentan kein Ersatz geplant, Frage nach TeilAuto-Mitgliedschaft der Pfarrei, Transport-Bedarf ermitteln</p> <p>AK theol. Fragen, nächster Termin 4.2.,</p> <p>Stichwort Firmung: Fragen, die beantwortet werden wollen bitte an M.Pfeifer, nächster EA 21.1., Ort der Firmung soll mit den Eltern ermittelt werden (welche Kirche?)</p>
8.	<p>Bildung von Sachausschüssen / Arbeitskreisen</p> <p>AK Ökumene: es gibt seit 15 Jahren einen ök. Gesprächskreis in Böhlen, ök. Bibelkreis Markkleeberg</p> <p>AK Liturgie/Kirchenmusik: Vorber. FamGD könnte integriert werden</p> <p>Sachauschuß Presse-/Öffentlichkeitsarbeit</p>
9.	<p>Präsentation Stadtfest Markkleeberg</p> <p>Stand der Markkleeberger Kirchen, ökumenisch, Betreuung im 2-Stunden-Rhythmus je 2 Personen, Möglich wäre Präsentation der Mini-Wallfahrt Rom, Mitbetreuung durch Jugend (A.Klein)</p>
10.	<p>Sonstiges</p> <p>Bildqualität im Pfarrbrief (R.Fischer) muß verbessert werden – Anfragen Bilddateien (Auflösung)</p> <p>Beschwerdemanagement (R.Fischer) sowie Konfliktmanagement (E.Köhler), nächste TO</p> <p>Warum am 6.1. keine Abendmesse (R.Fischer), war eine Panne (A.Lommatzsch)</p> <p>Handreichung Erkundungsprozeß (A.Lommatzsch)</p> <p>Pfr. Lommatzsch länger nicht in Pegau (Ch.Köst), Regelung?</p> <p>Anfrage Organistendienst Herr Diederich (E.Köhler),</p> <p>Anfrage Projektchor Karfreitag (M.Elsner), Aushang, Vermeldung</p>

Markkleeberg, den 08. Januar 2015

Protokollführung: 

Anlage: Mitglieder der Gemeinderäte

Zum 01.01.2015 berufene Mitglieder der Gemeinderäte:

für Markkleeberg: Herr Johannes März
Herr Stefan Wetzig

für Böhlen: Frau Gabriela Jeremiasch
Frau Dietlinde Kühnl
Herr Johannes Wellmann

für Zwenkau: Frau Petra Hundeck
Herr Michael Hundeck
Frau Ulrike Kosiza
Frau Susanne Schneider
Pfr. i. R. Thomas Schorcht

für Pegau: Herr Matthias Domke
Herr Christoph Erdmann
Herr Andreas Flache
Frau Claudia Fromm
Frau Rita Jung
Herr Uwe Roßberg
Herr Christoph Schelle